Projekte im Jahr 2025

Die Mitarbeiter:innen des BFW setzten 2025 zahlreiche Projekte zu den Ökosystemleistungen des Waldes um. Details zu Inhalten, Verantwortlichen, Laufzeiten, Förderbudgets und Kooperationspartnern finden Sie unter: https://www.bfw.gv.at/waldwissen-forschung/bfw-projekt-datenbank/. Scrollen Sie nach unten, um gezielt Projekte aus dem Jahr 2025 zu suchen. Darüber hinaus finden Sie viele Projektinformationen auf www.bfw.gv.at.



Hier gehts zur BFW-Projektdatenbank

Das Organigramm des Bundesforschungszentrum für Wald finden Sie hier: www.bfw.gv.at/das-bfw/organisation-berichte/

oder via QR-Code

FOLGEN SIE UNS!

BFW BUNDES FORSCHUNGS ZENTRUM FÜR WALD

- Facebook @BundesforschungszentrumWald
- Instagram @bundesforschungszentrum_wald
- LinkedIn unter bundesforschungszentrum für wald
- YouTube unter Waldforschung

Jahresbericht 2025



Vorwort

Das Berichtsjahr 2025 war von wichtigen strategischen Weichenstellungen, erfolgreichen Projektabschlüssen sowie intensiven fachlichen und politischen Diskussionen geprägt. Gemeinsam mit unseren Mitarbeiter:innen konnten wir zentrale Vorhaben vorantreiben und wichtige Grundlagen für die zukünftige Entwicklung des BFW schaffen.

Ein Schwerpunkt war die Erarbeitung der Unternehmensstrategie 2026–2030. Damit baut das BFW seine Rolle als wissenschaftlich exzellente, gesellschaftlich engagierte und verlässliche Institution weiter aus. Als innovativer Partner für Praxis, Gesellschaft und Politik wird es auch künftig Orientierung geben und nachhaltige Lösungen für Waldfragen entwickeln.

Im Mittelpunkt der Debatten standen zahlreiche europapolitische Themen: die Rolle des Waldes beim Erreichen der Klimaziele, die Anpassung an den Klimawandel, die Auswirkungen der Renaturierungsverordnung auf Wälder sowie das Bodenmonitoring. Auch der Beitrag von Wald und Holzprodukten zur Bioökonomiestrategie der EU ist wesentlich, um die Abhängigkeit von nicht nachwachsenden Rohstoffen zu reduzieren. Für die Kontrollaufgaben des Bundesamtes für Wald waren zudem die Entwicklungen rund um die Entwaldungsverordnung von besonderer Bedeutung.

Mit seinen Monitoringdaten und seinem Forschungs-Know-how schafft das BFW Grundlagen für faktenbasierte Diskussionen und Entscheidungen. In der Forschung wurden zahlreiche Projekte abgeschlossen und neue gestartet. So lieferten etwa die Waldfondsprojekte in den Bereichen Waldbau und Genetik sowie Forsttechnik und Logistik wertvolle Erkenntnisse für die Praxis.

Die Nachfrage nach Ausbildung an unseren Ausbildungsstätten in Ossiach und Traunkirchen ist weiterhin hoch. Gleichzeitig hat sich das BFW im Zuge der Digitalisierung in Verwaltung, Forschung und Ausbildung weiter professionalisiert und sich intensiv mit KI-Anwendungen beschäftigt. Auch die finanzielle Basis für die wachsenden Aufgaben des BFW konnte gesichert werden.

Mein Dank gilt allen Mitarbeiter:innen des BFW sowie unseren Partner:innen für ihr großes Engagement und die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Gemeinsam schaffen wir wissenschaftliche Grundlagen für die nachhaltige Entwicklung unserer Wälder und leisten einen wichtigen Beitrag zur Bewältigung der Herausforderungen unserer Zeit.

Ihr Peter Mayer, Leiter des BFW

Kurzdarstellung der finanziellen Situation (Stichtag 31.12.25)

Aktiva		Passiva	
A. Anlagevermögen	40.674.872 €	A. Eigenkapital	10.357.031 €
B. Umlaufvermögen	16.179.152 €	B. Investitionskostenzuschüsse	8.410.913 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	248.056 €	C. Rückstellungen	8.859.315 €
		D. Verbindlichkeiten	29.337.161 €
		E. Rechnungsabgrenzungsposten	137.660 €
	57.102.080 €		57.102.080 €
Einnahmen und Aufwände vom 01.01.2025 bis zum 31.12.2025			
Basisfinanzierung des Bundes	22.500.000,00 €		
Einnahmen Drittmittel und Bescheide	7.069.577 €		
Forschungsförderungen	12.899.146 €		
sonstige Erträge, Zinsen	2.719.992 €	Summe der Einnahmen = Umsatz	45.188.716 €
Materialaufwand	3.390.666 €		
Hilfsstoffe, Labormaterial,	105.607 €		
Betriebsstoffe, Chemikalien etc.	58.139 €		
Werkzeuge, Verbrauchsmaterial	137.299 €		
Fremdleistungen, insb. Vertragspartner in Projekten	2.736.736 €		
Skontoerträge Materialaufwand Bestandsveränderung Vorräte	-1.068 €	Summe Materialaufwand und sonstige bezogene Leistungen	6.427.380 €
		Summe Personalaufwand	29.780.524 €
		Summe Abschreibungen	1.933.682 €
Niederlassungs- und Bürokosten, Fuhrpark, Versicherungen, Energie	3.198.187 €		
Reise- Fahrtspesen (ohne Fuhrpark)	680.099 €		
Finanzierungsaufwand Leasing und Steuern	828.852 €	übrige	4.707.138 €
Jahresergebnis			2.339.991 €

Die BFW-Eckdaten

6 Fachinstitute

2 Ausbildungsstätten

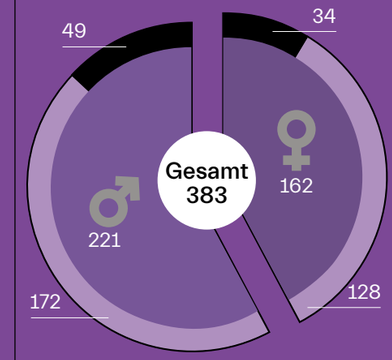
5 Standorte

383
Mitarbeiter:innen (Personal mit Stichtag 30.6.2025)

45,2
Millionen Umsatz

31
Projekte wurden 2025 neu genehmigt

Personal 2025



Befristete Projektmitarbeitende+ freie Dienstnehmer:innen

Beamt:innen und VB gesamt

Bildungsbilanz der Forstlichen Ausbildungsstätten Ossiach und Traunkirchen

11.567
Kursteilnehmer:innen

27.915
Kursteilnehmertage

1951
Kurstage

71
Mitarbeiter:innen

2025 – ein spannendes Jahr für die FAST Traunkirchen
5.993 Personen besuchten unsere Veranstaltungen und verbrachten durchschnittlich 2,73 Tage bei uns. Mit dem Start des Internatsausbaus wurde ein wichtiger Schritt für zusätzliche Schüler:innen gesetzt. In Forschung und Entwicklung wurde „Safe Forests“ abgeschlossen und das Zertifikat „ZÖFU“ präsentiert. Internationale Vernetzung boten Besuche und Treffen mit Gästen aus China und zahlreichen EU-Staaten. BFW-Kolleg:innen waren regelmäßig am Waldcampus zu Gast. Auch kulturell engagierte sich die FAST mit Ausstellungen und Veranstaltungen.

Florian Hader, Leiter der FAST Traunkirchen, **www.fasttraunkirchen.at**

FAST Ossiach blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2025 zurück
Mit 183 Kursen und Veranstaltungen an 530 Kurstagen begrüßte die FAST Ossiach 2025 insgesamt 5.574 Teilnehmer:innen. Die Zimmerauslastung lag bei 60 %, zudem wurden rund 19.060 Mahlzeiten ausgegeben. Mehr als 220 Medienberichte stärkten unsere Sichtbarkeit. Die internationale Vernetzung wurde durch Delegationen aus mehreren Ländern sowie ein Forsttraining im Kosovo vertieft. Im Lehrforst wurden eine Laubholzaufforstung umgesetzt, 6,6 ha Wald angekauft und 1.866 Festmeter Holz geerntet. Zudem wurde das Dach der Biomasseanlage erneuert.

Anna-Sophie Pirtscher, Leiterin der FAST Ossiach, **www.fastossiach.at**

Bundesamt: Daten und Fakten

Forstliches Vermehrungsgut

724
ausgestellte Informationspapiere

50
Zulassungsbescheide für Saatguterntebestände

2
Importbescheide für Saatgut

21
OECD-Zeugnisse für Saat- und Pflanzgut, Exporte in die Schweiz und in die Türkei

107
positive bewertete Saatguterntebestände

28
negativ bewertete Saatguterntebestände

48
Saatguterntebestände-Gutachten

davon
19
negativ

Holzhandel

240
Kontrollen nach dem Holzhandelsüberwachungsgesetz (207 FLEGT- und 33 EUTR-Kontrollen)

Pflanzenschutz und Verpackungsholz-Kontrollen

113
Sendungen mit insgesamt ca. 5000 Holzpaletten und -kisten in 237 Containern aus China und Indien kontrolliert.

16 (14,1 %)
beanstandete Sendungen

137
Container mit geregelten Holzsendungen an zugelassenen Kontrollstellen kontrolliert.
Es gab 25 Beanstandungen.

4
Schulungskurse für Mitarbeiter:innen des amtlichen Pflanzenschutzdienstes